

ECHTHOLZFURNIER

VERARBEITUNGSHINWEISE

Einsatzbereich

Echtholzfurniere sind für den Einsatz im trockenen Innenbereich bis zu Innenräumen mit erhöhtem Feuchtigkeitsaufkommen (z.B. Bad, Küche) geeignet. Vom Einsatz im Nass- und Außenbereich raten wir ab.

Zuschnitt

- Sägen auf Tischlerkreissägen unter Verwendung einer Unterlags-Platte oder einer Vorritzsäge um Ausrisse zu vermeiden
- Zuschnitt auf harter Unterlage mit einem Cutter-Messer und Lineal
- Scheren, Schlagscheren und Stanzen
- Schneidlaser

Verklebung

Die Verklebung kann mit in der Holzverarbeitung üblichen Klebesystemen erfolgen.

- PVAc
- Harnstoff/Melamin
- Kontaktkleber
- PUR

Pressen

Empfehlenswert sind Moosgummiplatten welche die Stärkenunterschiede durch die strukturierten Oberflächen ausgleichen. Hierbei ist unbedingt die Presszeit entsprechend zu verlängern.

- Gute Verklebungsergebnisse bei minimalem Verzug erreicht man mit kalt verklebten Platten
- Um Verzug zu vermeiden ist auf einen symmetrischen Plattenaufbau zu achten
- Die Weiterverarbeitung darf bei maximal 100°C und einem Flächendruck von 70 N/cm² erfolgen
- Es gibt auch die Möglichkeit die Vliesseite aufzuleimen. Dies ist dann vorzuziehen, wenn es bezüglich der Haftung (Feuchtbereich) Bedenken gibt. Anschließend kann das Furnier auf der Vorderseite vorsichtig abgeschliffen werden

Schleifen

- Die Furnieroberflächen sind standardmäßig ungeschliffen.
- So bleibt die maximale Furnierstärke für die Weiterverarbeitung erhalten
- Achten Sie darauf nicht ins Vlies zu schleifen. Dies führt zu irreversiblen Flecken und Mattstellen
- Der Vorschliff soll mit groben Schleifkorn (K 80 - 100) erfolgen damit Leimreste auf der Oberfläche zuverlässig entfernt werden

Bürsten

Echtholzfurniere können gebürstet werden. Es ist mit entsprechender Vorsicht vorzugehen damit nicht in die Vlieslage gebürstet wird.

Oberfläche

Die Oberflächenbehandlung muss einen dauerhaften Schutz der Furnieroberfläche vor Feuchtigkeit, Vergilbung (UV-Licht), und mechanischer Beschädigung bieten. Echtholz Furniere können mit Lacken, Ölen, Beizen und Lasuren behandelt werden. Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Produkte am Markt müssen grundsätzlich aussagekräftige Oberflächenversuche durchgeführt werden. Die Durchführung von Beizversuchen auf Verträglichkeit ist unerlässlich. Vorsicht ist bei Produkten auf Wasserbasis geboten da diese die Verklebung anlösen können

Lagerung

Wir empfehlen das Echtholz furnier liegend und eben zwischen 2 Schutzplatten bei Raumtemperatur zu lagern. Somit wird gewährleistet dass sich die Furnier Decken kaum rollen oder wellen und sich farblich nicht verändern bzw. verschmutzen.

Eigenschaften

- FSC® zertifizierte Furniere sind in ausgewählten Holzarten erhältlich
- Echtholz furniere sind unbehandelt und daher „normal brennbar“
- Holzoberflächen unterliegen einer natürlichen Alterung durch Umwelteinflüsse. Insbesondere der Vergilbung durch UV Licht muss mit entsprechenden Schutzmitteln vorgebeugt werden. Dies ist vor allem bei Lichtempfindlicheren Holzarten, und bei gefärbten Furnieren zu beachten